

# Stimmen Pressekonferenz TeamSOD

## *Erste sportliche Bilanz von Special Olympics Deutschland bei den Special Olympics World Games Berlin 2023*

Die deutsche Delegation ist sportlich erfolgreich in die Special Olympics World Games Berlin 2023 gestartet. Medaillen, Erfolge in den Mannschaftssportarten, individuelle Bestleistungen, aber vor allem glückliche Gesichter bei den Athlet\*innen sowie bei den tausenden Volunteers und Zuschauenden waren an den ersten Wettkampftagen zu sehen. Bei der heutigen Pressekonferenz stand unter anderem die erste deutsche Medaillengewinnerin Annika Meissner für Fragen und Antworten zur Verfügung:

### **Aktuelle Stimmen aus dem TeamSOD:**

#### **Annika Meissner, Hessen, Silbermedaillengewinnerin, 5.000m-Lauf, Leichtathletik**

*zur ihrem zweiten Platz über die 5.000m:*

“Es fühlt sich sehr gut an. Ich hätte nicht erwartet, dass ich nochmal Silber bekomme. Es ist genauso toll wie eine Goldmedaille.”

[Anmerkung: Annika Meissner hat bei den Nationalen Spielen 2022 in Berlin ebenfalls die Silbermedaille über 5.000m gewonnen]

*über ihre Ziele bei den ausstehenden Wettbewerben:*

“Einmal Gold holen wäre toll. Wenn nicht, ist es auch nicht tragisch. Hauptsache ich war dabei. Es macht Riesenspaß bejubelt zu werden.”





### **Andreas Meyer, Brandenburg, 4. Platz, 5.000m-Lauf, Leichtathletik**

*über das Gefühl bei seinem Lauf:*

“Es war sehr gut für mich. Bloß, ich hätte noch unter die ersten Drei kommen können. Ich war das allererste Mal bei Weltspielen dabei. Das ist super.”

### **Matthias Hoffmann, Schleswig-Holstein, 3. Platz, 5.000m-Lauf, Leichtathletik**

*zum Gewinn seiner Medaille*

“Es war unbeschreiblich. Einfach ein schönes Gefühl, über die Ziellinie zu laufen.”

*über die Gefahr disqualifiziert zu werden und seine Einstellung zum Wettbewerb*

“Über Disqualifizierung mache ich mir keine Gedanken. Ich laufe so gut, wie ich drauf bin und versuche immer mein Bestes zu geben.”

### **Janet Streifler, Sachsen-Anhalt, 8. Platz, Standweitsprung, Leichtathletik**

*über ihren 8. Platz in der höchsten Leistungs-Gruppe:*

“Ich bin damit ganz gut zufrieden, dass ich Achte geworden bin. Auch wenn ich gar keine Medaille nach Hause bringe, das ist mir egal. Hauptsache ich habe meinen Spaß und bin dabei.”

### **Franziska Weidner, Bundestrainerin Leichtathletik, Radsport, Schwimmen & Triathlon**

*zur Bedeutung der Erfolge bei den Special Olympics World Games Berlin 2023:*

“Es ist ein ganz, ganz tolles Gefühl. Ich bin wahnsinnig stolz auf mein ganzes Team, wie mutig sie sind. Die persönliche und sportliche Entwicklung des Teams ist enorm. Es ist sehr schön zu sehen, was für eine Weiterentwicklung die Athletinnen und Athleten machen. Die Erfahrung im eigenen Land das eigene Land vertreten zu

Special Olympics Deutschland e.V. • Invalidenstr. 124 • 10115 Berlin • Tel.: +49 (0)30 / 246252-0 • Fax: +49 (0)30 / 246252-19  
info@specialolympics.de • [www.specialolympics.de](http://www.specialolympics.de)





dürfen ist einzigartig. Gesellschaftlich ist es enorm wichtig, dass die Spiele in Deutschland stattfinden und wir der Welt zeigen können, was unsere Athletinnen und Athleten draufhaben.“

### **Tom Hauthal, Delegationsleiter Team Special Olympics Deutschland**

#### *zur Einordnung der bisherigen sportlichen Bilanz:*

“Ich möchte gerne vorab noch sagen, dass es für uns nicht nur um Medaillen geht und wir die Leistung der Athleten und Athletinnen nicht nur an Medaillen messen können. Janet Streifler ist ein gutes Beispiel: Sie ist in die höchste Leistungsklasse gekommen und dort Achte geworden. Sie ist also Achtbeste der Welt. Das ist eine wahnsinnige Leistung und für uns genauso gut, als hätte sie in einer niedrigeren Leistungsklasse Gold geholt. Wenn man bei Weltspielen in die höchste Leistungsklasse kommt, dann ist es das Beste, was man bei Special Olympics erreichen kann.“

#### *zu den Sportstrukturen in Deutschland*

“Es ist ein ganz wesentlicher Punkt für uns und ein Ziel, weshalb wir die Spiele nach Deutschland geholt haben: Die Sportstrukturen für Menschen mit Behinderungen müssen verbessert werden. Die Angebote sollen in der Fläche besser werden. Vereine sollen sich öffnen und wir müssen noch mehr Trainer\*innen ausbilden.“

#### *zur Atmosphäre in Berlin*

“Ich war im Vorfeld auch sehr, sehr neugierig. Berlin ist eine Sportstadt. Wir waren gestern beim 3x3 Basketball und da haben die Plätze für die Zuschauenden nicht mehr ausgereicht. Das hätte ich bis vor ein paar Jahren nicht geglaubt, dass die Sportstätten bei einem Special Olympics Wettbewerb zu klein sind. Ich möchte noch einmal alle Berliner\*innen und Brandenburger\*innen dazu aufrufen, die Spiele zu besuchen, unseren Athletinnen und Athleten zu begegnen, die Atmosphäre aufzusaugen und Mauern in den Köpfen abzubauen.“

Special Olympics Deutschland e.V. • Invalidenstr. 124 • 10115 Berlin • Tel.: +49 (0)30 / 246252-0 • Fax: +49 (0)30 / 246252-19  
info@specialolympics.de • [www.specialolympics.de](http://www.specialolympics.de)





Bilder:

1. Silbermedaillen-Gewinnerin Annika Meissner im Interview\_Credits\_SOD Jo Henker
2. TeamSOD\_PK\_v.l.n.r. Athletin Meissner, Athlet Meyer, Bundestrainerin Weidner, Athlet Hoffmann, Athletin Streifler, HOD Hauthal\_Credits\_JoHenker

Weitere Informationen zur Deutschen Delegation finden Sie hier:

[Delegation \(specialolympics.de\)](https://www.specialolympics.de/Delegation)

**Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.**

Jan Neubert

Pressesprecher TeamSOD

[jan.neubert@specialolympics.de](mailto:jan.neubert@specialolympics.de)

0176 – 3030 3008

Marcus von Zmuda

[marcus.von.zmuda@specialolympics.de](mailto:marcus.von.zmuda@specialolympics.de)

0177 – 3131 653

